

## Der Magistrat

Universitätsstadt Gießen · Der Magistrat · Postfach 11 08 20 · 35353 Gießen

Ortsbeirat Kleinlinden  
über  
Geschäftsstelle Ortsbeiräte

Berliner Platz 1  
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Herr Pausch  
Zimmer-Nr.: S02.022  
Telefon: 0641 306-1005  
Telefax: 0641 306 98 1005  
E-Mail: ralf.pausch@giessen.de

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen  
II - 2

Datum  
13. März 2015

### Erhalt des Bolzplatzes Hauffstraße

Antrag der FDP-Fraktion vom 11.01.2014, OBR/1945/2014

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrer Sitzung am 22.1.2014 haben Sie folgenden Antrag beschlossen:

*„Der Ortsbeirat Kleinlinden spricht sich für den Erhalt des Bolzplatzes Hauffstraße aus.“*

Eine Schließung des Bolzplatzes Hauffstraße ist derzeit nicht vorgesehen. Dies war auch nicht Gegenstand des Antrages des Magistrates vom 22.10.2013, Drucksache STV/1810/2013. In dieser wurde die Stadtverordnetenversammlung lediglich gebeten, den Schlussbericht des Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs über die 164. Vergleichende Prüfung 'Kommunale Grünflächen' zur Kenntnis zu nehmen.

Bei der Überprüfung des Bolzplatzes hat der Rechnungshof eine zunehmende Verunkrautung festgestellt und die defekte Oberfläche des Platzes im Wesentlichen auf eine seltene Nutzung zurückgeführt (Seite 38 des Berichtes). Die abnehmende Nutzung deckt sich mit den Beobachtungen des Gartenamtes aus den vergangenen Jahren. Soweit in der Begründung des Magistratsantrages von einer ungünstigen Lage des Bolzplatzes die Rede ist, so liegt hier ein Missverständnis vor. Gemeint war nicht die Lage in Bezug auf Erreichbarkeit oder etwaige Lärmbelastigungen, sondern die im Hinblick auf eine ordnungsgemäße Pflege (u. a. die Freihaltung des wassergebundenen Spielfeldbelages von Aufwuchs) ungünstige Lage der Fläche in einer Waldlage.

Diese „ungünstige Lage“ führt zu höheren Pflege- und Unterhaltungsaufwendungen im Vergleich zu Plätzen in „freier Lage“. Ein von den meisten Fußballspielern erwarteter „guter“ Platzzustand könnte hier nur im Rahmen einer Grundsanie rung erreicht und nachfolgend mit einer aufwändigen Pflege erhalten werden. Für die Nutzung als Bolzplatz für Kinder wird der Platz erhalten. Hierfür ist eine minimale und somit kostengünstige Pflegeintensität ausreichend.

Die verspätete Beantwortung bitten wir zu entschuldigen.

Mit freundlichen Grüßen



Weigel-Greilich  
Bürgermeisterin